

STADT MAHLBERG

SATZUNG

zur Änderung

des Bebauungsplans "Stiegele"

Der Gemeinderat der Stadt Mahlberg hat am 09. Juni 1988 die folgende Änderungssatzung zum Bebauungsplan "Stiegele" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

§§ 1, 2, 8 bis 10, 12 und 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 8.12.1986 (BGBl. I S. 2253).

§§ 1 bis 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) in der Fassung vom 15.09.1979 (BGBl. I S. 1763).

§§ 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie die Darstellung des Planinhaltes (PlzVO) vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833).

§ 3 Abs. 1, 6, 7, 13 und 73 Abs. 1 und 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 28.11.1983 (GBl. S. 770).

§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 3.10.1983 (GBl. S. 578).

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist der Bebauungsplan (zeichnerischer Teil).

§ 2

Inhalt der Änderung

- (1) Für das Grundstück Lgb.Nr. 4631 wird das Baufeld geringfügig nach Westen erweitert.
- (2) Die Änderung wird über ein Deckblatt, das Bestandteil dieser Änderungssatzung ist, in den Bebauungsplan eingearbeitet.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Bestandteil dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mahlberg, den 10. Juni 1988



A handwritten signature in black ink, appearing to be "Hehr", written in a cursive style.

Hehr, Bürgermeister